

# Der Haushaltsplan der Gemeinde Speichersdorf für das Jahr 2019

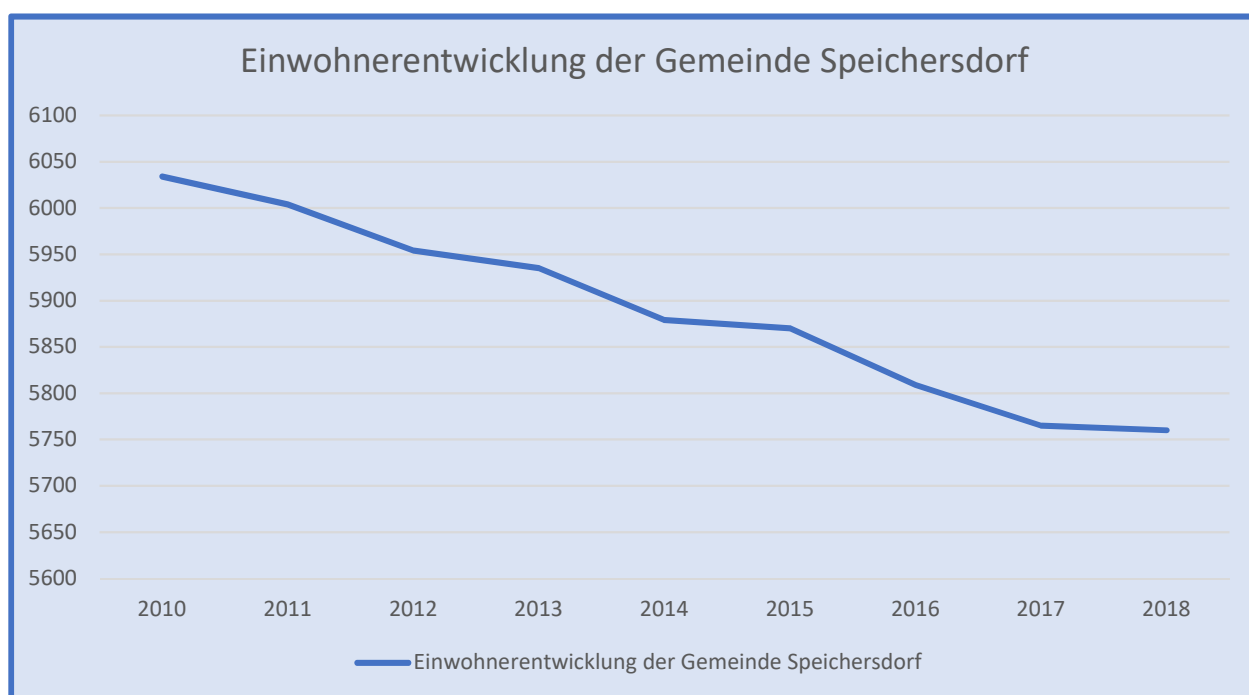
## Allgemeine Angaben

Zum 30. Juni 2018 hatte die Gemeinde Speichersdorf aufgrund der statistisch fortgeschriebenen Einwohnerzahlen 5760 Einwohner.

Anhand der gemeindlichen Bevölkerungsfortschreibung waren zum 31.12.2018 5.748 Personen mit Hauptwohnsitz und 212 Personen mit Nebenwohnsitz gemeldet.

Die Gemeinde Speichersdorf liegt damit an 4. Stelle unter den 33 kreisangehörigen Städten und Gemeinden des Landkreises Bayreuth.

Die Gemeinde erstreckt sich über eine Fläche von 50,92 km<sup>2</sup>; dies entspricht einer Bevölkerungsdichte von 113 Einwohner pro qkm.



## Vorbericht zum Haushaltsplan 2019

Der Haushalt für das Jahr 2019 ist ausgeglichen und schließt wie folgt ab:

### Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben 10.931.650,00 €

### Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben 5.484.100,00 €

somit ein

### Gesamthaushalt

von insgesamt 16.415.750,00 €

Der Verwaltungshaushalt erhöht sich gegenüber dem Haushaltsansatz 2018 um 621.800,00 € (ca. 6,03 %) und der Vermögenshaushalt erhöht sich um 146.700,00 € (ca. 2,75 %)

Der Gesamthaushalt erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 768.500,00 €, dies entspricht ca. 4,91 %.

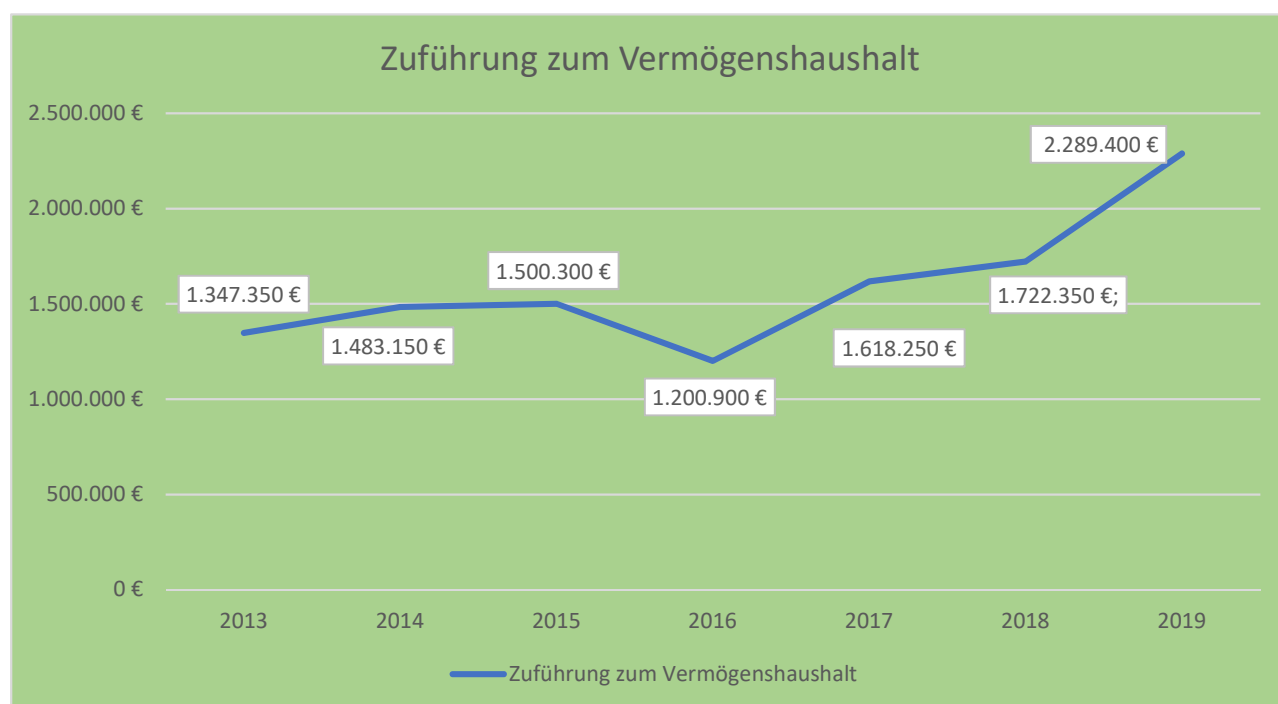
### Das Haushaltsvolumen der letzten 10 Jahre:

| Haushaltsjahr | Verwaltungshaushalt<br>Einnahmen/Ausgaben | Vermögenshaushalt<br>Einnahmen/Ausgaben | Summe Gesamt-<br>haushalt |
|---------------|---|---|---------------------------|
| 2019          | 10.931.650,00 €                           | 5.484.100,00 €                          | 16.415.750,00 €           |
| 2018          | 10.309.850,00 €                           | 5.337.400,00 €                          | 15.647.250,00 €           |
| 2017          | 9.763.400,00 €                            | 5.652.750,00 €                          | 15.416.150,00 €           |
| 2016          | 9.121.650,00 €                            | 4.481.050,00 €                          | 13.602.700,00 €           |
| 2015          | 8.926.350,00 €                            | 6.147.850,00 €                          | 15.074.200,00 €           |
| 2014          | 8.513.950,00 €                            | 5.111.800,00 €                          | 13.625.750,00 €           |
| 2013          | 8.137.050,00 €                            | 3.324.100,00 €                          | 11.461.150,00 €           |
| 2012          | 7.589.500,00 €                            | 3.969.300,00 €                          | 11.558.800,00 €           |
| 2011          | 7.373.700,00 €                            | 5.201.000,00 €                          | 12.574.700,00 €           |
| 2010          | 7.181.350,00 €                            | 3.349.200,00 €                          | 10.530.550,00 €           |
| 2009          | 7.346.000,00 €                            | 2.848.800,00 €                          | 10.194.800,00 €           |

## Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 2.289.400,00 € und liegt über der nach § 22 KommHV geforderten Mindestzuführung (mindestens so hoch, dass die ordentliche Tilgung von Krediten (817.000,00 €) gedeckt werden kann).

Die erforderliche Pflichtzuführung wird wahrscheinlich auch in den nächsten Jahren erwirtschaftet werden können.



### Allgemeine Rücklage (SOLL-Überschuss)

|                                    |            |                |
|------------------------------------|------------|----------------|
| Die Allgemeine Rücklage betrug zum | 31.12.2006 | 1.003.677,43 € |
|                                    | 31.12.2007 | 660.849,05 €   |
|                                    | 31.12.2008 | 873.452,29 €   |
|                                    | 31.12.2009 | 1.095.146,30 € |
|                                    | 31.12.2010 | 1.114.211,76 € |
|                                    | 31.12.2011 | 1.000.037,52 € |
|                                    | 31.12.2012 | 675.755,13 €   |
|                                    | 31.12.2013 | 477.409,95 €   |
|                                    | 31.12.2014 | 1.733.441,43 € |
|                                    | 31.12.2015 | 1.148.670,38 € |
|                                    | 31.12.2016 | 2.168.606,87 € |
|                                    | 31.12.2017 | 1.661.374,65 € |
|                                    | 31.12.2018 | 2.468.635,89 € |

## **Kassenlage im Vorjahr und Umfang der in Anspruch genommenen Kassenkredite**

Für die im Vorjahr durchgeführten Baumaßnahmen musste der nach der Haushaltssatzung des Jahres 2018 eingeräumte Kassenkredit nicht in Anspruch genommen werden.

Zur rechtzeitigen Leistungen der Ausgaben wird nach Art. 73 GO der Kassenkredit im Jahr 2019 auf 1.000.000,00 € (bis zu einem Sechstel der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen) festgesetzt.

### **Haushaltsausgleich**

Die Bauarbeiten zur Kläranlagenerweiterung werden in diesem Jahr beginnen. Das Pumpwerk Kirchenlaibach Nord soll saniert werden. Die Anwesen Kemnather Straße 9 und 13 werden energetisch saniert. Die Wasserleitung Lettenhof – Guttenthau wird in diesem Jahr erneuert. Außerdem soll der Hochbehälter am Warthübel saniert werden. Der Erweiterungsbau des Kindergartens St. Franziskus um eine Kindergartengruppe startet in diesem Jahr.

**Im Jahr 2018 war eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.039.950,00 € vorgesehen. Zusätzlich stand noch ein HH-Rest aus 2017 i. H. von 856.700,00 € zur Verfügung (Insgesamt: 1.896.650,00 €). Von dieser wurden lediglich 302.000,00 € benötigt, so dass ein Haushaltsrest in das Jahr 2019 in Höhe von 1.594.650,00 € übertragen wurde. Im Haushaltsjahr 2019 wird keine Kreditaufnahme notwendig werden.**

**Im Jahr 2019 wird eine ordentliche Tilgungsleistung der Kredite in Höhe von 817.000,00 € erbracht.**

### **Schuldenentwicklung**

Der Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 beträgt 7.727.095,00 € dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 5.760 Einwohner (30.06.2018) von 1.341,51 €.

Im Jahr 2019 werden viele Bauarbeiten, wie zum Beispiel die energetische Sanierung der Kemnather Straße 9 und 13, die Kindergartenerweiterung St. Franziskus in der Neustädter Straße, der Bau der Kläranlage, die Sanierung der Wasserleitung, Sanierung des Pumpwerkes Kirchenlaibach Nord begonnen bzw. fertiggestellt. Für diese Baumaßnahmen ist im Jahr 2019 keine Kreditaufnahme notwendig. Aus dem Jahr 2018 stehen der Gemeinde Speichersdorf noch 1.594.650,00 € Haushaltsrest als Kreditaufnahme zur Verfügung.

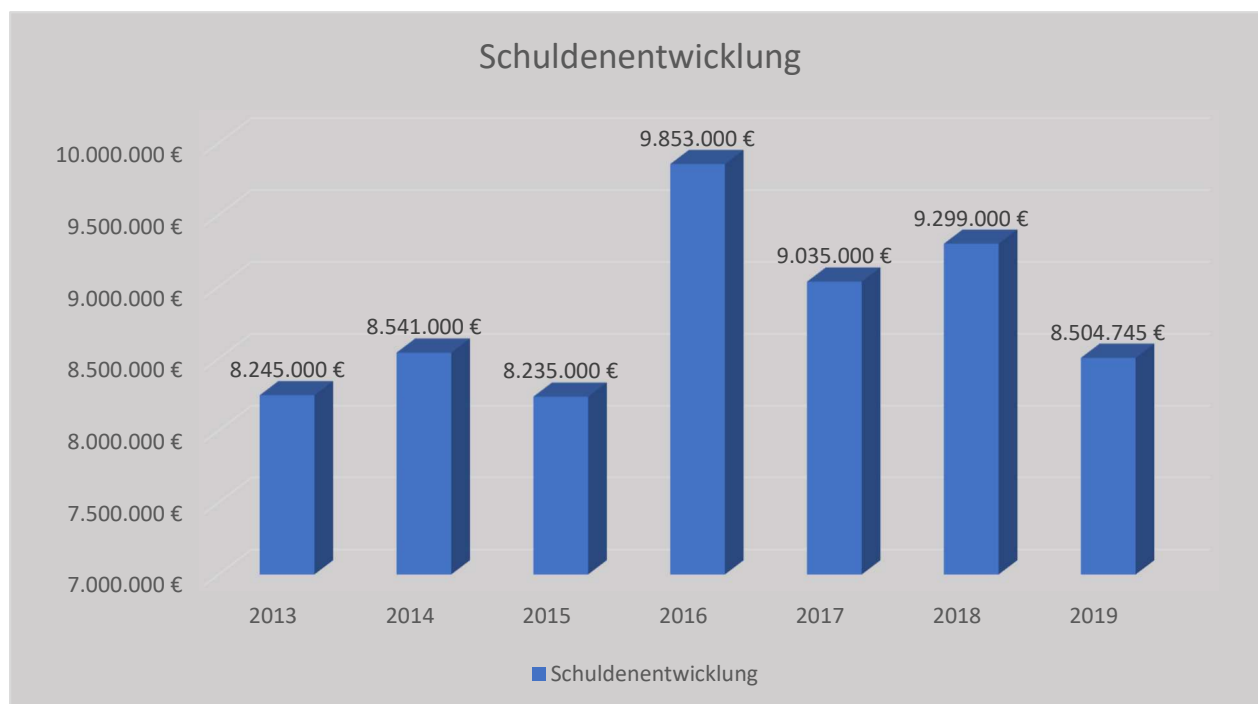
Unter Berücksichtigung der im Jahr 2019 fällig werdenden Tilgungen in Höhe von 817.000,00 € wird der Schuldenstand am 31.12.2019 voraussichtlich auf 8.504.745,00 € ansteigen.

Bei einer gleichbleibenden Einwohnerzahl beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung zum Jahresende 1.476,52 €.

Der Verschuldungsdurchschnitt der kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis Bayreuth beträgt nach der letzten statistischen Erhebung 1.423,00 €/Einwohner.

Es ist zu berücksichtigen, dass die Gemeinde Speichersdorf bisher alle Investitionen über den gemeindlichen Haushalt abgewickelt hat und keine Nebenhaushalte führt.

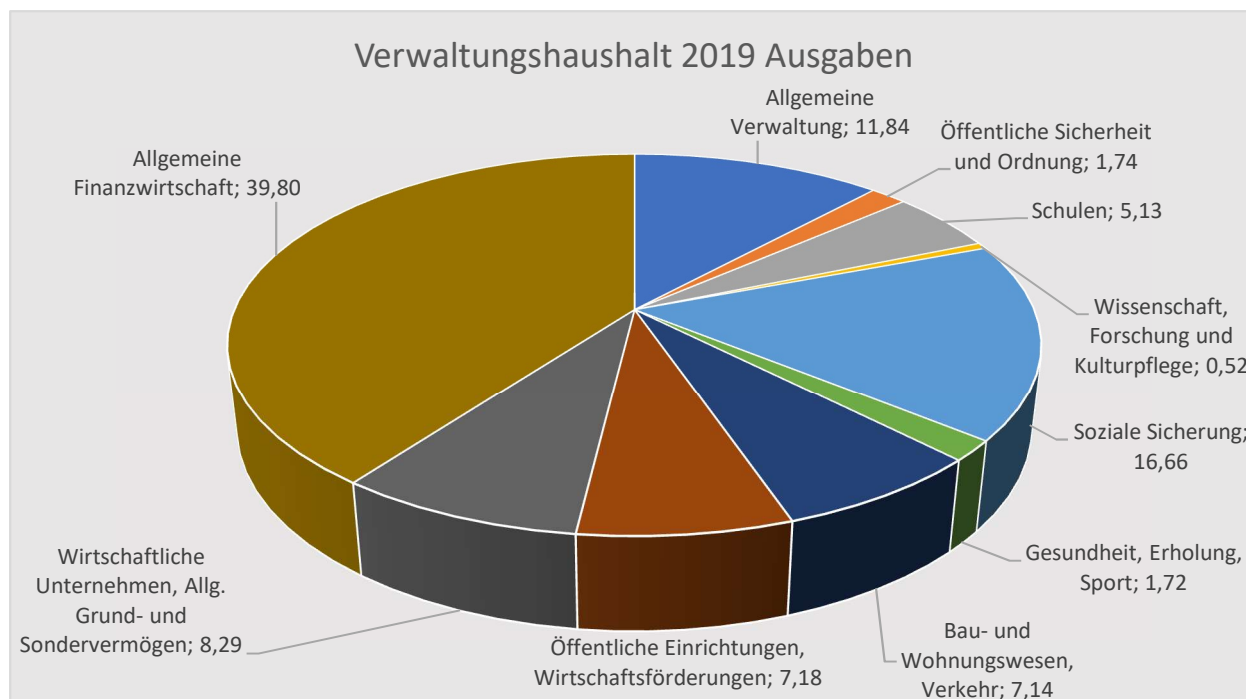
**Des Weiteren ist zu erwähnen, dass die Gemeinde Speichersdorf im Jahr 2018 ihre Schulden aufgrund der nicht ausgeschöpften Kredite sogar verringern konnte.**



## Der Verwaltungshaushalt für das Jahr 2019

Die Ausgabe-Haushaltsansätze des Verwaltungshaushalts

|              |  | Ansatz 2019<br>EURO  | Ansatz 2018<br>EURO  |
|--------------|--|----------------------|----------------------|
| Einzelplan 0 | Allgemeine Verwaltung                                  | 1.294.450,00         | 1.282.450,00         |
| Einzelplan 1 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung                     | 189.900,00           | 161.700,00           |
| Einzelplan 2 | Schulen  | 560.300,00           | 582.850,00           |
| Einzelplan 3 | Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege                  | 56.550,00            | 54.350,00            |
| Einzelplan 4 | Soziale Sicherheit                                     | 1.821.050,00         | 1.606.850,00         |
| Einzelplan 5 | Gesundheit, Sport, Erholung                            | 188.000,00           | 169.300,00           |
| Einzelplan 6 | Bau- und Wohnungswesen, Verkehr                        | 780.350,00           | 801.750,00           |
| Einzelplan 7 | Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung        | 784.600,00           | 814.150,00           |
| Einzelplan 8 | Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grundvermögen | 905.750,00           | 804.300,00           |
| Einzelplan 9 | Allgemeine Finanzwirtschaft                            | 4.350.700,00         | 4.032.150,00         |
|              | <b>Gesamtsumme:</b>                                    | <b>10.931.650,00</b> | <b>10.309.850,00</b> |



### Die wichtigsten Ausgabearten des Verwaltungshaushalts

| Ausgabeart  | Ansatz 2019<br>EURO | Ansatz 2018<br>EURO | Ergebnis 2017<br>EURO |
|---|---------------------|---------------------|-----------------------|
| Personalausgaben  | 1.837.000,00        | 1.799.000,00        | 1.666.250,37          |
| Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens        | 382.000,00          | 337.000,00          | 285.917,46            |
| Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände                     | 139.000,00          | 99.000,00           | 96.552,64             |
| Mieten und Pachten  | 10.000,00           | 11.000,00           | 11.087,42             |
| Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.   | 345.000,00          | 393.000,00          | 247.017,57            |
| Haltung von Fahrzeugen  | 104.000,00          | 106.000,00          | 99.462,86             |
| Besondere Aufwendungen für Bedienstete (Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung)           | 500.000,00          | 533.000,00          | 464.087,32            |
| Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben   |                     |                     |                       |
| Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (Personalausweise, Reisepass, Führungszeugnisse) | 18.000,00           | 18.000,00           | 21.252,42             |
| Innere Verrechnungen (Durchlaufbuchungen)   | 121.000,00          | 111.000,00          | 110.093,95            |
| Abschreibungen (Durchlaufbuchungen)   | 269.000,00          | 237.000,00          | 240.452,39            |

|   |              |              |              |
|---|--------------|--------------|--------------|
| Verzinsung des Anlagekapitals (Durchlaufbuchungen)                          | 207.000,00   | 253.000,00   | 228.211,75   |
| Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale Einrichtungen (Kindergärten, usw.) | 1.829.000,00 | 1.600.000,00 | 1.454.251,28 |
| Zinsausgaben  | 171.000,00   | 200.000,00   | 196.923,54   |
| Gewerbesteuerumlage   | 115.000,00   | 167.000,00   | 142.802,00   |
| Kreisumlage   | 1.775.000,00 | 1.943.000,00 | 1.961.314,13 |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt   | 2.289.000,00 | 1.722.000,00 | 1.913.858,95 |

### **Erläuterung zu den wichtigsten Ausgaben**

#### **- Personalausgaben:**

Die Personalkosten werden 2019 voraussichtlich 1.837.000,00 € betragen. Der Anteil der Personalkosten am Verwaltungshaushalt 2019 beträgt 16,80 %. Die Steigerung der Personalkosten ist auf tariflich bedingte Erhöhungen zurückzuführen.

#### **- Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale Einrichtungen:**

Bei den Ausgaben handelt es sich im Wesentlichen um kindbezogene Förderung für die Kindergärten, Zuschüsse an Vereine, Kindergärten, Ferienbetreuung usw.

#### **- Gewerbesteuerumlage:**

Die Gewerbesteuerumlage wird auf Grundlage der Gewerbesteuer berechnet und von den Gemeinden an Bund und Länder abgeführt. Grundlage für die Berechnung der Umlage sind die tatsächlichen Einnahmen bei der Gewerbesteuer (Gewerbesteuer –Istaufkommen).

Die Gewerbesteuerumlage berechnet sich wie folgt:

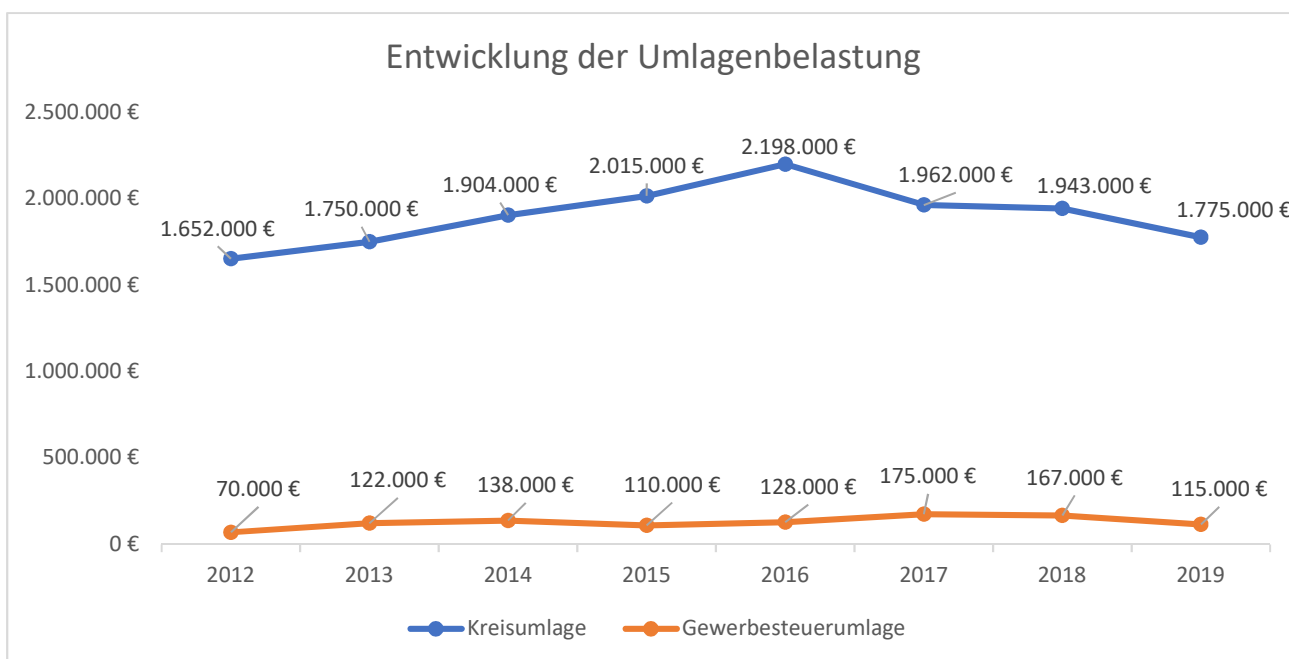
Istaufkommen der Gewerbesteuer einer Gemeinde wird durch den für das Erhebungsjahr festgesetzten Hebesatz geteilt und mit dem Vielfältiger (jährlich unterschiedlich) multipliziert.

#### **- Kreisumlage:**

Der Umlagesatz der Kreisumlage beträgt im Haushaltsjahr 2019 33,50 %; gegenüber dem Haushaltsjahr 2018 ergibt sich eine Senkung um 2,0 %. Bemessungsgrundlage für die Berechnung der Kreisumlage sind die vom Statistischen Landesamt mitgeteilten Steuerkraftzahlen für das Haushaltsjahr 2018

- Grundsteuer A + B
- Gewerbesteuer
- Einkommensteuerbeteiligung
- Umsatzsteuerbeteiligung
- 80 % der Schlüsselzuweisungen aus Haushaltsjahr 2018

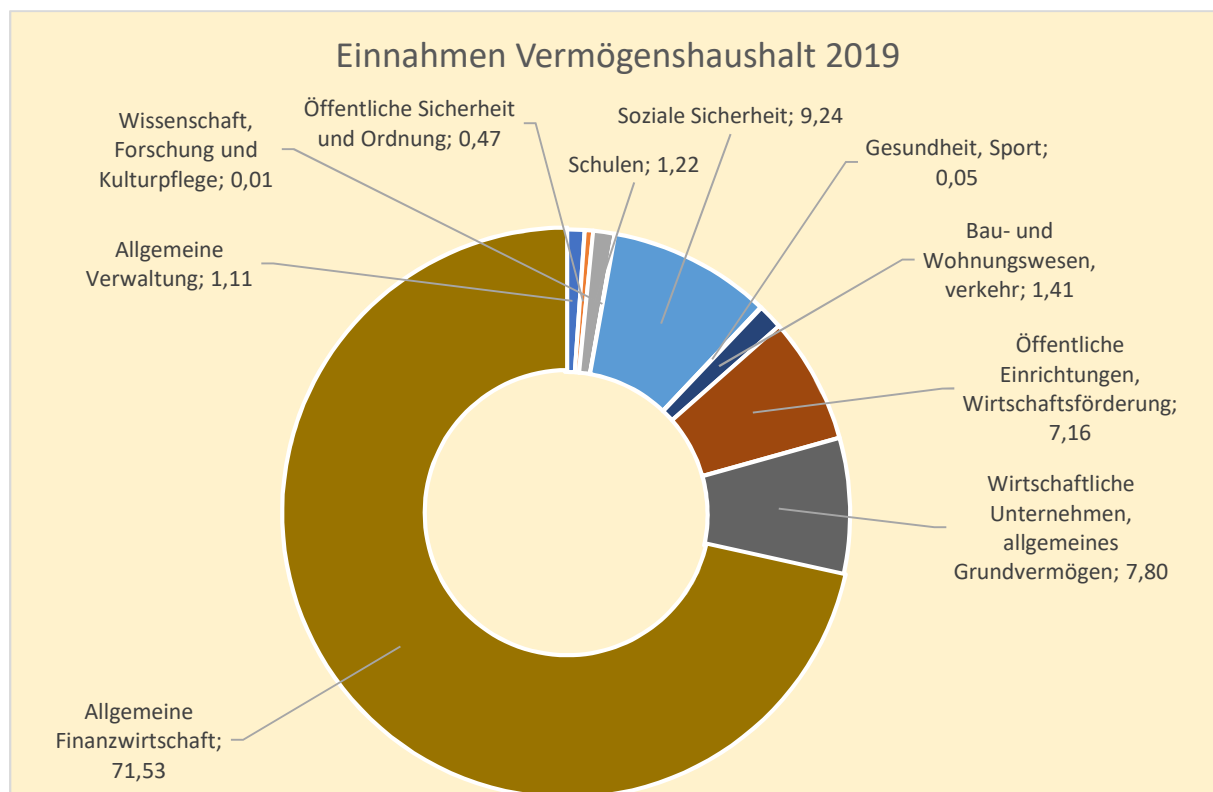
Aufgrund der Senkung des Umlagesatzes auf 33,5 % muss die Gemeinde im Jahr 2019 ca. 167.000,00 € weniger Kreisumlage an den Landkreis Bayreuth bezahlen als noch im Vorjahr.



### Die Einnahme-Haushaltsansätze des Verwaltungshaushalts:

|              |  | Ansatz 2019<br>EURO  | Ansatz 2018<br>EURO  |
|--------------|--|----------------------|----------------------|
| Einzelplan 0 | Allgemeine Verwaltung                                  | 121.100,00           | 116.600,00           |
| Einzelplan 1 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung                     | 51.450,00            | 47.450,00            |
| Einzelplan 2 | Schulen  | 133.000,00           | 157.000,00           |
| Einzelplan 3 | Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege               | 1.450,00             | 650,00               |
| Einzelplan 4 | Soziale Sicherheit                                     | 1.009.750,00         | 883.000,00           |
| Einzelplan 5 | Gesundheit, Sport                                      | 6.000,00             | 6.500,00             |
| Einzelplan 6 | Bau- und Wohnungswesen, Verkehr                        | 154.000,00           | 144.600,00           |
| Einzelplan 7 | Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung        | 782.500,00           | 796.750,00           |
| Einzelplan 8 | Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grundvermögen | 852.800,00           | 809.900,00           |
| Einzelplan 9 | Allgemeine Finanzwirtschaft                            | 7.819.600,00         | 7.347.400,00         |
|              | <b>Gesamtsumme:</b>                                    | <b>10.931.650,00</b> | <b>10.309.850,00</b> |

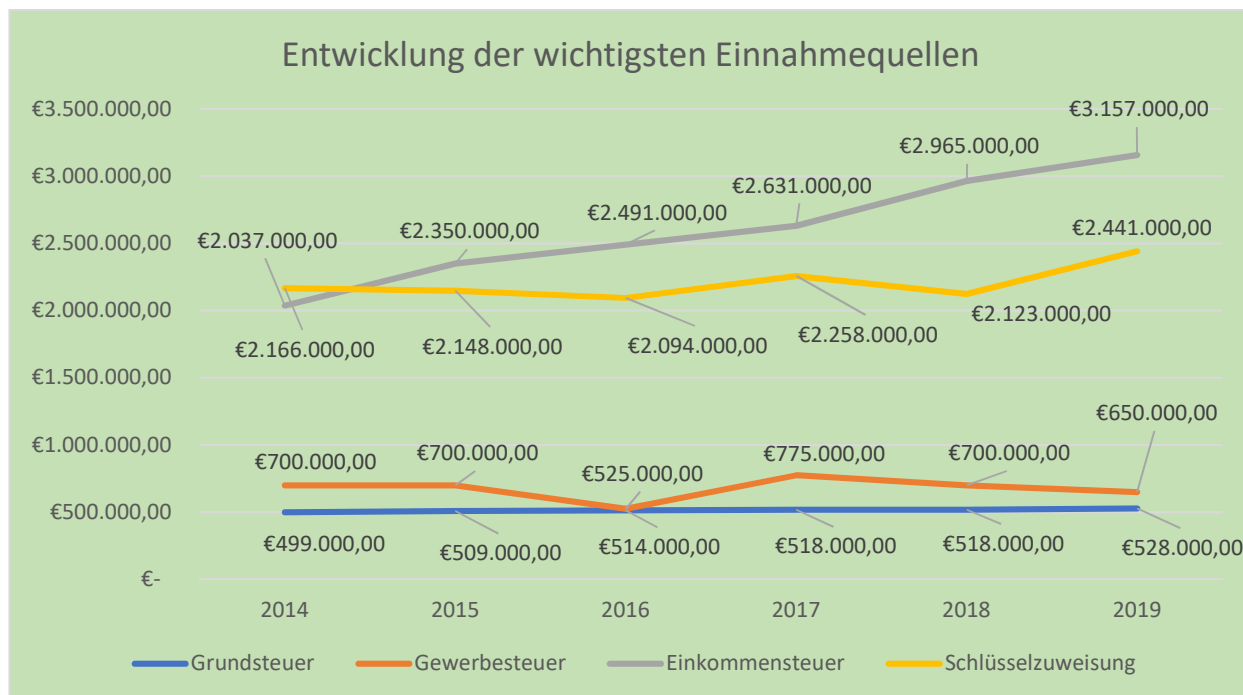




### Die wichtigsten Einnahmearten des Verwaltungshaushalts

| Einnahmeart  | Ansatz 2019<br>EURO | Ansatz 2018<br>EURO | Ergebnis 2017<br>EURO |
|--|---------------------|---------------------|-----------------------|
| Grundsteuer A  | 58.000,00           | 58.000,00           | 58.287,72             |
| Grundsteuer B  | 470.000,00          | 460.000,00          | 465.907,01            |
| Gewerbesteuer  | 650.000,00          | 700.000,00          | 740.526,00            |
| Einkommensteuerbeteiligung   | 3.157.000,00        | 2.965.000,00        | 2.773.546,00          |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer   | 189.000,00          | 193.000,00          | 162.204,00            |
| Hundesteuer  | 13.000,00           | 13.000,00           | 13.180,00             |
| Schlüsselzuweisungen   | 2.441.000,00        | 2.123.000,00        | 2.258.256,00          |
| Finanzzuweisungen, Grunderwerbssteuer  | 367.000,00          | 347.000,00          | 343.696,89            |
| Gebühren und ähnliche Entgelte   | 1.247.000,00        | 1.411.000,00        | 956.180,32            |
| Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen | 306.000,00          | 92.000,00           | 114.922,1             |
| Innere Verrechnungen (Durchlaufposten)   | 120.000,00          | 111.000,00          | 109.724,58            |
| Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Straßenunterhaltungszuschüsse,          | 1.233.000,00        | 1.119.000,00        | 1.031.668,76          |

|   |            |            |            |
|---|------------|------------|------------|
| Schülerbeförderung, Personalkostenzuschüsse für Kindergärten) |            |            |            |
| Zinseinnahmen   | 0,00       | 0,00       | 189,70     |
| Konzessionsabgaben  | 130.000,00 | 160.000,00 | 109.618,47 |
| Abschreibungen (Durchlaufposten)                              | 269.000,00 | 237.000,00 | 240.452,39 |
| Verzinsung des Anlagenkapitals (Durchlaufposten)              | 207.000,00 | 253.000,00 | 228.211,75 |



## Erläuterungen zu den wichtigsten Einnahmen

### - Grundsteuer A:

Diese Steuer wird für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke und Betriebe erhoben. Im Jahr 2019 ist mit einem Steueraufkommen von 58.000,00 € zu rechnen.

### - Grundsteuer B:

Die Grundsteuer B wird für bebauten und sonstigen Grundbesitz eingefordert. Es werden 2019 Einnahmen in Höhe von 470.000,00 € erwartet.

### - Gewerbesteuer:

Im Jahr 2019 können Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 650.000,00 € erwartet werden. Die Netto-Gewerbesteuereinnahmen (nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) werden ca. 535.000,00 € betragen.

### - Einkommensteuer:

Die Einkommensteuerbeteiligung errechnet sich unter Anwendung einer bestimmten Schlüsselzahl, die für die künftigen Jahre aufgrund der Einkommensteuererklärung der Vergangenheit errechnet wurde. Diese Schlüsselzahl wird multipliziert mit dem geschätzten bayerischen Einkommensteueraufkommen für das Jahr 2019. Die Höhe der Einkommensteuerbeteiligung ist somit auch vom bayerischen Trend abhängig.

Die Einkommensteuerbeteiligung hat sich in den letzten Jahren neben der Schlüsselzuweisung als wichtigste Einnahmequelle entwickelt. Laut Mitteilung des Statistischen Landesamtes beträgt die Einkommensteuerbeteiligung für das Jahr 2019 3.157.000,00 €.

**- Schlüsselzuweisung:**

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisung sind die Einwohnerzahlen der Gemeinde Speichersdorf maßgeblich, welche in den letzten Jahren zurückgingen. Die Einwohnerzahlen werden mit dem nach Finanzausgleichsgesetz festzusetzenden Grundbetrag multipliziert. Ist der hier zu berücksichtigende Betrag höher als die Steuerkraftmesszahl, ergibt sich ein positiver Unterschiedsbetrag. Dieser wird mit einem Ausgleichssatz von 55 % multipliziert. Das Ergebnis stellt die Höhe der Schlüsselzuweisung dar. Für 2019 ergibt sich somit ein Betrag in Höhe von 2.441.000,00 €.

**- Hundesteuer:**

Nach unserer Satzung wird für jeden 1. Hund jährlich eine Hundesteuer in Höhe von 40,00 € erhoben. Für jeden weiteren Hund werden jährlich 50,00 € fällig. Für aggressive und gefährliche Hunde wird gemäß Hundesteuersatzung der zehnfache Betrag festgesetzt. Das Jahresaufkommen 2019 beträgt 13.000,00 €.

**- Finanzausweisungen:**

Nach Art. 7 FAG erhalten die Gemeinden für die zugewiesenen Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises zum Ausgleich ihrer Aufwendungen Finanzausweisungen. Abgedeckt werden damit in pauschaler Weise die Kosten, die sich für die Kommunen aus der Umstrukturierung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter ergeben. Dabei werden die Einwohnerzahlen zum 31.12.2017 zu Grunde gelegt. Im Haushaltsjahr 2019 beträgt die Zuweisung 103.603,40 €.

**- Grunderwerbssteuerbeteiligung:**

Bei Grundstücksgeschäften hat der jeweilige Erwerber eines Grundstückes eine Grunderwerbssteuer in Höhe von 3,5 % des Kaufpreises zu entrichten. Aufgrund des Grunderwerbsteuerverbundes nach Art. 8 FAG stellt der Staat den Gemeinden 8/21 (rd. 38 %) des Aufkommens an der Grunderwerbsteuer zur Verfügung. Von diesem Kommunalanteil erhalten die Gemeinden einen Anteil von 3/7 und der Landkreis 4/7. Der Ansatz für dieses Jahr beträgt 30.000,00 €.

**- Zuweisungen für Straßenunterhalt nach FAG**

In der Gemeinde Speichersdorf wird je vollen Kilometer Straßenlänge eine Pauschale für die Straßenunterhaltung gewährt. Diese beträgt derzeit ca. 1.704,00 €. Bei einer Gesamtstraßenlänge von 88 km ergibt sich eine Zuweisung in Höhe von 150.000,00 €.

## **Die Entwicklung bei den kostenrechnenden Einrichtungen**

**Abwasserbeseitigung:**

Die Schmutzwassergebühr beträgt seit dem 01.01.2019 2,67 €/m<sup>3</sup> und die Niederschlagswassergebühr 0,16 €/m<sup>2</sup>.

**Bestattungswesen:**

Seit dem 01.01.2018 gelten neue Gebührensätze.

**Wasserversorgung:**

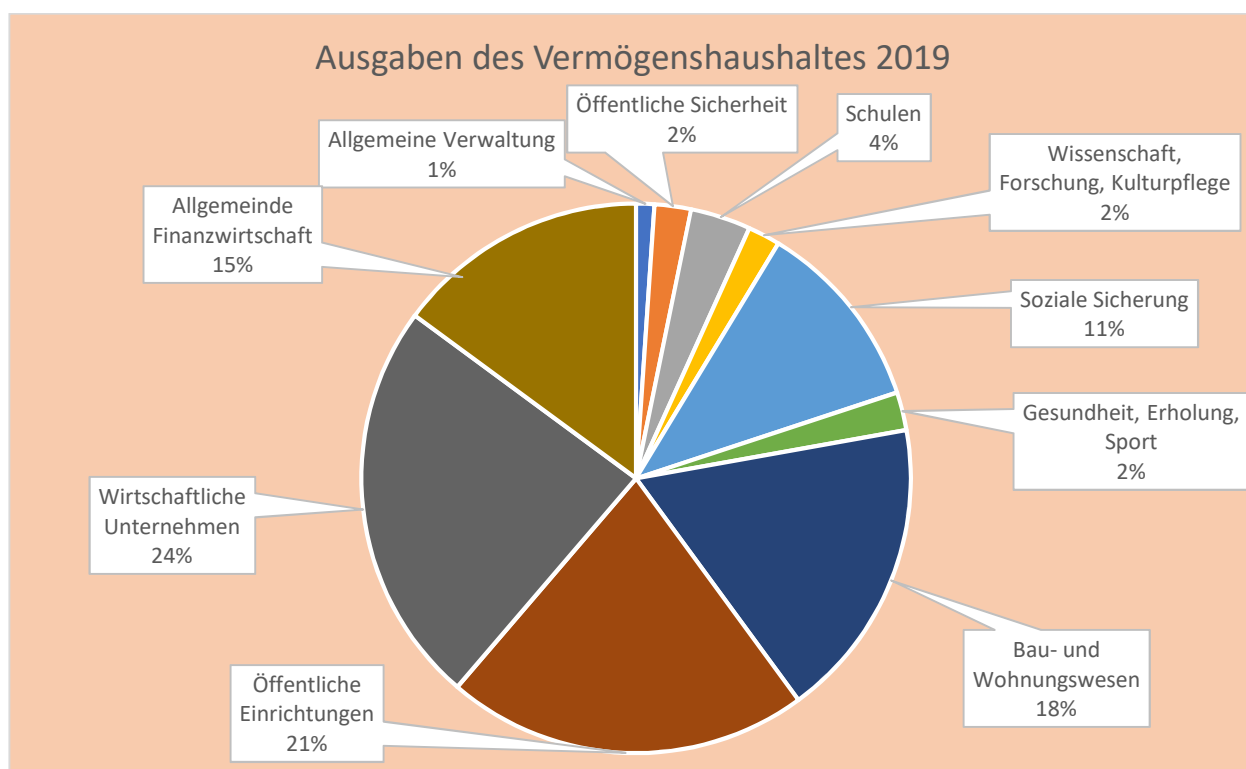
Die durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erstellte Bilanz für das Wirtschaftsjahr 2017 ergab einen Gewinn von 113.777,00 €. Der Gewinn wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Die Gebühren für 1 m<sup>3</sup> Wasser betragen seit dem 01.01.2019 1,19 €/m<sup>3</sup> zzgl. 7 % Steuer.

## Der Vermögenshaushalt für das Jahr 2019

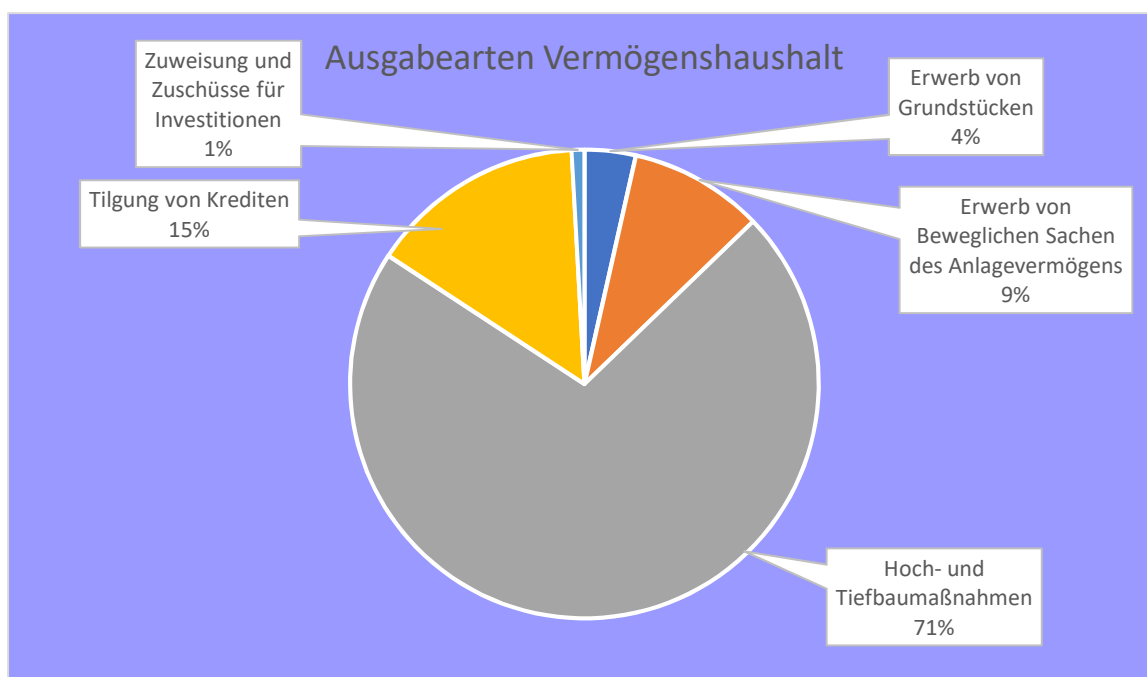
Die Ausgabe-Haushaltsansätze des Vermögenshaushalts

|              |                                       | Ansatz 2019<br>EURO | Ansatz 2018<br>EURO |
|--------------|---------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Einzelplan 0 | Allgemeine Verwaltung                 | 59.000,00           | 47.000,00           |
| Einzelplan 1 | Öffentliche Sicherheit                | 117.500,00          | 507.500,00          |
| Einzelplan 2 | Schulen                               | 194.500,00          | 290.300,00          |
| Einzelplan 3 | Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege | 104.000,00          | 208.900,00          |
| Einzelplan 4 | Soziale Sicherung                     | 618.500,00          | 205.000,00          |
| Einzelplan 5 | Gesundheit, Erholung, Sport           | 123.100,00          | 118.900,00          |
| Einzelplan 6 | Bau- und Wohnungswesen                | 973.400,00          | 1.198.500,00        |
| Einzelplan 7 | Öffentliche Einrichtungen             | 1.170.600,00        | 840.100,00          |
| Einzelplan 8 | Wirtschaftliche Unternehmen           | 1.306.500,00        | 1.075.200,00        |
| Einzelplan 9 | Allgemeine Finanzwirtschaft           | 817.000,00          | 846.000,00          |
|              | <b>Gesamtsumme:</b>                   | <b>5.484.100,00</b> | <b>5.337.400,00</b> |



## Die wichtigsten Ausgabearten des Vermögenshaushalts

| Ausgabeart  | Ansatz 2019<br>EURO | Ansatz 2018<br>EURO |
|---|---------------------|---------------------|
| Erwerb von Grundstücken                           | 194.000,00          | 138.000,00          |
| Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens | 508.000,00          | 877.000,00          |
| Hoch- und Tiefbaumaßnahmen                        | 3.918.000,00        | 3.268.000,00        |
| Tilgung von Krediten                              | 817.000,00          | 846.000,00          |
| Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen       | 48.000,00           | 169.000,00          |



### Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Für den Bauhof soll ein Fendt Vario angeschafft werden. Außerdem soll für die Feuerwehr Speichersdorf ein neues Wechsellader-Trägerfahrzeug und das Grundfahrzeug für das HLF beschafft werden. Für die Kinderspielplätze werden Spielgeräte besorgt. Außerdem werden noch einige kleinere Anschaffungen für Rathaus, Bauhof, Schule, Wasserversorgung und Kläranlage durchgeführt.

### Investitionsmaßnahmen

Für die Kläranlagenerweiterung reicht der Haushaltsrest in Höhe von 600.000,00 € aus dem Jahr 2018 nicht aus, um die diesjährigen Investitionen zu finanzieren. Es wurden weitere 400.000,00 € eingestellt.

Für den Erweiterungsbau des Kindergarten St. Franziskus um eine Kindergartengruppe wurden dieses Jahr 400.000,00 € eingestellt.

Für Deckenbausanierungen werden 413.500,00 € zur Verfügung gestellt.

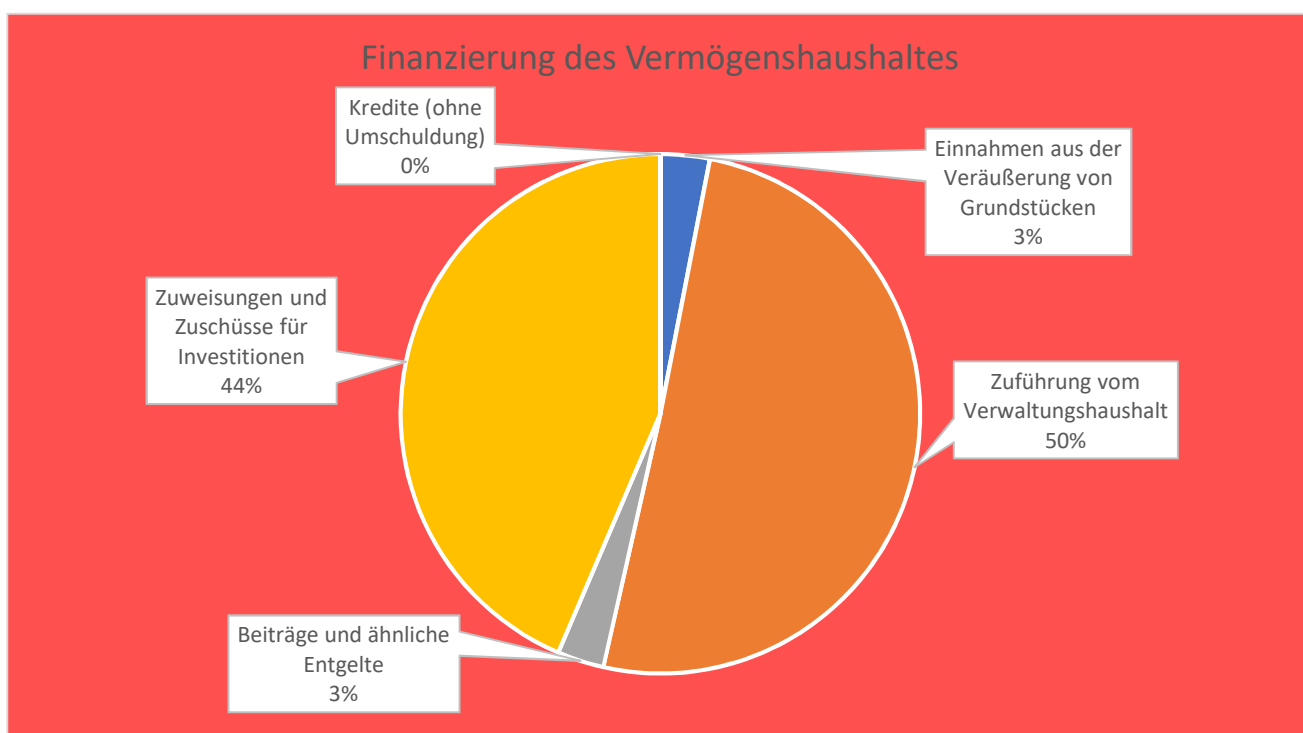
Die Erneuerung der Wasserleitung Guttenthau – Lettenhof schlägt mit 678.000,00 € zu buche. Aufgrund der neuen Fördervoraussetzungen der RZWas sind in diesem Jahr Sanierungen von Wasserleitungen, Hochbehälter und Pumpwerke in Höhe von insgesamt ca. 850.000,00 € veranschlagt.

### Die Einnahme-Haushaltsansätze des Vermögenshaushalts

|              |   | Ansatz 2019<br>EURO | Ansatz 2018<br>EURO |
|--------------|---|---------------------|---------------------|
| Einzelplan 0 | Allgemeine Verwaltung                                     | 0,00                | 0,00                |
| Einzelplan 1 | Öffentliche Sicherheit                                    | 5.800,00            | 168.500,00          |
| Einzelplan 2 | Schulen   | 53.000,00           | 50.000,00           |
| Einzelplan 3 | Wissenschaft, Forschung                                   | 15.000,00           | 29.800,00           |
| Einzelplan 4 | Soziale Sicherung   | 200.000,00          | 0,00                |
| Einzelplan 5 | Gesundheit, Sport   | 0,00                | 0,00                |
| Einzelplan 6 | Bau- und Wohnungswesen                                    | 218.000,00          | 481.000,00          |
| Einzelplan 7 | Öffentliche Einrichtungen                                 | 589.500,00          | 197.600,00          |
| Einzelplan 8 | Wirtschaftliche Unternehmen,<br>Allgemeines Grundvermögen | 1.042.300,00        | 221.700,00          |
| Einzelplan 9 | Allgemeine Finanzwirtschaft                               | 3.360.500,00        | 4.188.800,00        |
|              | Gesamtsumme:  | 5.484.100,00        | 5.337.400,00        |

### Die Finanzierung des Vermögenshaushalts

|   |                |
|---|----------------|
| Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken u.ä. | 139.000,00 €   |
| Zuführung vom Verwaltungshaushalt                   | 2.289.000,00 € |
| Beiträge und ähnliche Entgelte                      | 132.000,00 €   |
| Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen         | 1.976.000,00 € |
| Kredite (ohne Umschuldung)                          | 0,00           |



## Erläuterung zu den wichtigsten Einnahmen im Vermögenshaushalt

### - Veräußerung von Grundstücken:

Für die Veräußerung von Grundstücken im Baugebiet Kirchenlaibach Nord-West, für den Radwegbau Wirbenz – Oberndorf und allgemeine Verkäufe wurden insgesamt 139.000,00 € ein geplant

### - Beiträge und ähnliche Entgelte:

Es handelt sich hierbei um die Abrechnung von Herstellungsbeiträgen für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung allgemein und um die Beiträge für das Neubaugebiet Kirchenlaibach Nord-West.

### - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen:

Es werden insgesamt Zuweisungen in Höhe von 1.976.000,00 € erwartet. Auszugsweise sind dies: Investitionspauschale 126.500,00 €, Erweiterung KiGa St. Franziskus 200.000,00 €, Bereich Abwasserbeseitigung 417.000,00 €, Bereich Wasserversorgung 1.020.000,00

### - Einnahmen aus der Aufnahme von Krediten:

Im Jahr 2019 werden viele Baumaßnahmen durchgeführt und fertiggestellt. Dies bedeutet eine Menge an Investitionen. Vor allem bei der Abwasseranlage wird sehr viel investiert. Aufgrund der Sparsamkeit im Jahr 2018 wurden HH-Reste bei den Krediten in Höhe von insgesamt 1.594.650,00 € gebildet. Diese stehen nun im Jahr 2019 vollständig zur Verfügung. Eine Kreditaufnahme im Jahr 2019 ist nicht notwendig.

## Sonstiges

### Bildung von Haushaltsausgabe- und Haushaltseinnahmeresten

|                    |                                       |                       |
|--------------------|---------------------------------------|-----------------------|
| Vermögenshaushalt: |                                       |                       |
| 130.3610           | Zuschuss Wechsellader                 | 180.000,00 €          |
| 360.017.3610       | Dorferneuerung Plössen                | 275.000,00 €          |
| 370.3680           | Zuschuss Sakristei                    | 14.800,00 €           |
| 630.3400           | AZ Radwegbau Wirbenz                  | 25.000,00 €           |
| 630.018.3610       | Erneuerung Bahnbrücke                 | 107.000,00 €          |
| 700.3610           | Zuweisung Kanalkataster               | 37.600,00 €           |
| 700.017.3500       | Baugebiet Kl. NW Herstellungsbeiträge | 23.000,00 €           |
| 700.040.3610       | BA 18, Zuschüsse                      | 73.000,00 €           |
| 700.041.3610       | BA 19, Zuschüsse                      | 260.000,00 €          |
| 700.044.3610       | BA 21, Zuschüsse                      | 96.000,00 €           |
| 700.046.3600       | Erweiterung KA, Zuschuss              | 20.000,00 €           |
| 791.3610           | Zuschüsse Breitband                   | 135.000,00 €          |
| 816.3670           | Spenden, Zuschüsse                    | 24.900,00 €           |
| 880.005.3610       | KIP, Kemnather Straße 9               | 152.000,00 €          |
| 880.006.3610       | KIP, Kemnather Straße 13              | 144.000,00 €          |
| 910.3710           | Einnahme aus Krediten                 | 1.120.700,00 €        |
| 910.3760           | Einnahme aus Krediten                 | 473.950,00 €          |
|                    | <b>Einnahme:</b>                      | <b>3.137.950,00 €</b> |
| 130.9350           | Wechselladerfahrzeug + HLF            | 300.000,00 €          |
| 213.9400           | Abtrennung Schule zu Tagespflege      | 57.000,00 €           |
| 213.001.9400       | Sanierung Festhalle                   | 50.000,00 €           |

|              |  |                       |
|--------------|--|-----------------------|
| 290.9400     | Unterstellhäuschen Bahnhof                 | 33.500,00 €           |
| 370.001.9870 | Zuweisung San. Kirche Spdf.                | 19.500,00 €           |
| 370.005.9870 | Zuschuss Kath. Kirche Mockersdorf          | 10.000,00 €           |
| 370.013.9400 | Glockenturm Guttenthau                     | 24.000,00 €           |
| 370.014.9400 | Sanierung Sakristei Ramlesreuth            | 73.500,00 €           |
| 460.9350     | Spielplatzgeräte                           | 13.500,00 €           |
| 460.003.9500 | Mehrgenerationenplatz                      | 10.000,00 €           |
| 470.006.9880 | Errichtung Seniorentagespflege             | 21.000,00 €           |
| 580.9500     | Abdichten Brunnen                          | 27.400,00 €           |
| 610.9350     | Willkommenstafeln                          | 30.000,00 €           |
| 615.007.9500 | Kernwegenetz                               | 10.000,00 €           |
| 630.018.9500 | Restkosten Erneuerung Bahnbrücke           | 711.000,00 €          |
| 630.023.9500 | Sanierung Haidenaabbrücke                  | 48.000,00 €           |
| 700.9350     | Digitalisierung Kanalkataster              | 120.000,00 €          |
| 700.9500     | Tiefbaumaßnahmen                           | 100.000,00 €          |
| 700.044.9500 | BA 21, Brüderes                            | 123.000,00 €          |
| 700.046.9500 | Erweiterung Kläranlage                     | 600.000,00 €          |
| 780.9870     | Zuschuss Siedlerbund Geräteraum            | 2.400,00 €            |
| 791.9600     | Breitbandausbau                            | 150.000,00 €          |
| 815.9320     | Ernteentschädigung Wallerleitungsbau       | 17.000,00 €           |
| 815.9500     | Tiefbaumaßnahmen (Hauptleitung)            | 225.000,00 €          |
| 870.9400     | Elektroladesäulen                          | 20.000,00 €           |
| 880.005.9400 | Energetische Sanierung Kemnather Str. 9    | 48.000,00 €           |
| 880.006.9400 | Energetische Sanierung Kemnather Straße 13 | 110.000,00 €          |
|              | <b>Ausgabe:</b>                            | <b>2.953.800,00 €</b> |

### Beteiligungen

Nach § 3 Nr. 6 KommHV sollen im Vorbericht dargestellt werden, wie sich die Wirtschaftslage der Unternehmen mit einer über 50 v. H. liegenden eigenen Beteiligung entwickelt hat.

Die Gemeinde Speichersdorf ist am 31.12.2018 an folgenden drei Gesellschaften beteiligt:

- Naturerlebnisbad GmbH im Kemnather Land, 25 % Beteiligung
- Campingplatz GmbH im Kemnather Land, 25 % Beteiligung
- Bioenergie Speichersdorf GmbH & Co. KG, 100 % Beteiligung



Folgende Zahlen aus dem Jahr 2018 liegen für die Bioenergie Speichersdorf GmbH & Co.KG vor:

| Aktiva   | 31.12.2017   | Passiva  | 31.12.2017                                |
|--|--|--|---|
| <b>A. Anlagevermögen</b><br>I. Sachanlagen<br>Bauten auf fremden Grundstücken<br>Technische Anlagen und Maschinen<br>Bauvorbereitungskosten  | 176.593,02 €<br>355.273,00 €                         | <b>A. Eigenkapital</b><br>I. Einlagekonto d. Kommanditisten<br>II. Kapitalrücklagen  | 10.000,00 €<br>135.000,00 €               |
| <b>B. Umlaufvermögen</b><br>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände<br>Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen<br>Forderungen ggü. Gesellschaftern<br>Sonstige Vermögensgegenstände<br>III. Flüssige Mittel<br>Guthaben bei Kreditinstituten | 500,00 €<br>42.038,42 €<br>3.110,77 €<br>21.305,07 € | <b>B. Rückstellungen</b><br>Sonstige Rückstellungen  | 5.132,00 €                                |
| <b>C. Verlustkonto d. Kommanditisten</b>   | 115.964,00 €   | <b>C. Verbindlichkeiten</b><br>1. VLL ggü. Kreditinstituten<br>2. Verbindlichk. ggü. andern Kreditgebern<br>3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen<br>4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern<br>5. Sonstige Verbindlichkeiten | 541.157,31 €<br>19.064,21 €<br>4.430,76 € |
|  | <b>714.784,28 €</b>                                  |  | <b>714.784,28 €</b>                       |

Bilanz zum 31.12.2017 der Campingplatz beim Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH:

| Aktiva   | 31.12.2017                                       | Passiva   | 31.12.2017                                 |
|--|--|---|--|
| <b>A. Anlagevermögen</b><br>I. Sachanlagen<br>1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte<br>2. Andere Anlagen, BGA  | 44.157,15 €<br>3.268,00 €                        | <b>A. Eigenkapital</b><br>I. Gezeichnetes Kapital<br>II. Kapitalrücklagen<br>III. Bilanzgewinn /-verlust  | 25.000,00 €<br>81.554,49 €<br>-51.309,63 € |
| <b>B. Umlaufvermögen</b><br>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände<br>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen<br>2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen<br>3. Sonstige Vermögensgegenstände<br>II. Flüssige Mittel<br>Guthaben bei Kreditinstituten | 0,00 €<br>56.543,10 €<br>1.112,83€<br>3.263,29 € | <b>B. Rückstellungen</b><br>Sonstige Rückstellungen   | 3.500,00 €                                 |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>   | 144,71 €   | <b>C. Verbindlichkeiten</b><br>1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen<br>2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern<br>3. Sonstige Verbindlichkeiten | 582,51 €<br>30.402,61 €<br>4.660,70 €      |
|  | <b>108.489,08</b>                                | <b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>  | 14.098,40 €                                |
|  |  |   | <b>108.489,08 €</b>                        |

## Bilanz zum 31.12.2017 der Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH:

| Aktiva  | 31.12.2017          | Passiva  | 31.12.2017          |
|---|---------------------|--|---------------------|
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                |                     | <b>A. Eigenkapital</b>                                 |                     |
| I. Sachanlagen  |                     | I. Gezeichnetes Kapital                                | 25.000,00 €         |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte               | 1.609.265,29 €      | II. Kapitalrücklagen                                   | 2.184.168,31 €      |
| 2. Technische Anlage                                    | 93.527,00 €         | III. Bilanzgewinn /-verlust                            | - 2.269.057,35 €    |
| 3. Andere Anlagen, BGA                                  | 44.666,00 €         | Nicht gedeckter Fehlbetrag                             | 59.889,04 €         |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                |                     | <b>B. Rückstellungen</b>                               |                     |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände        |                     | Sonstige Rückstellungen                                | 6.500,00 €          |
| Sonstige Vermögensgegenstände                           |                     | <b>C. Verbindlichkeiten</b>                            |                     |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen           | 3.237,12 €          | 1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten             | 1.567.923,10 €      |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände                        | 36.085,12 €         | 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen    | 1.522,11 €          |
| II. Flüssige Mittel                                     |                     | 3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbundenen Unternehmen | 56.543,10 €         |
| Guthaben bei Kreditinstituten                           | 240.141,21 €        | 4. Verbindlichkeiten ggü Gesellschaftern               | 434.361,66 €        |
|   |                     | 5. Sonst. Verbindlichkeiten                            | 22.391,91 €         |
| <b>C Rechnungsabgrenzungsposten</b>                     | 2.431,10 €          |  |                     |
| <b>D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b> | 59.889,04 €         |  |                     |
|   | <b>2.089.241,88</b> |  | <b>2.089.241,88</b> |

### Zusammenfassung

Aufgrund Mehreinnahmen bei der Einkommensteuer (+ 192.100,00 €), der Schlüsselzuweisung (317.800,00 €) sowie der Minderausgaben bei der Kreisumlage (- 167.500,00 €) sowie einer sparsamen Wirtschaftsführung kann eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 2.289.400,00 € erwirtschaftet werden. Sie liegt über der erforderlichen Mindestzuführung.

Die freiwilligen Leistungen für Vereine, Investitionen usw. wurden nicht gekürzt.

Eine neue Darlehensaufnahme ist im Haushalt 2019 nicht notwendig.

### Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Speichersdorf hat in seinen Sitzungen am 12. und 13. März 2019 den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2019 eingehend beraten und einstimmig befürwortet und empfiehlt dem Gemeinderat ebenfalls die Annahme des Haushaltsplanes in der vorliegenden Form.

Speichersdorf, 15.03.2019

Hösl  
Gemeindekammerin